



Einsatz von Künstlicher Intelligenz nur zu Gunsten der Menschen

Der Bundesrat hat heute den Bericht «Herausforderungen der künstlichen Intelligenz» veröffentlicht. Er beauftragt das zuständige Departement, strategische Leitlinien für den Bund zu erarbeiten. Syndicom anerkennt das Potenzial von Künstlicher Intelligenz für den gesellschaftlichen Fortschritt, sofern diese zu Gunsten der Menschen eingesetzt wird. Damit die in Aussicht gestellten strategischen Leitlinien diesem Credo entsprechen, muss der Bundesrat bei der Erarbeitung derselben die Gewerkschaften einbeziehen.

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind in hohem Masse vom Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) betroffen. Im Interesse der Arbeitnehmenden hat Syndicom in einer Resolution neun Prinzipien definiert, die beim Erarbeiten von KI-Geboten berücksichtigt werden müssen. In ihrer Resolution anerkennt Syndicom das Potential von KI für den gesellschaftlichen Fortschritt, sofern diese zu Gunsten der Menschen eingesetzt wird und deren Wohlergehen im Vordergrund steht.

Arbeitszeitreduktion ohne Einkommenseinbusse gefordert

Das Zusammenspiel zwischen Mensch und KI-Systemen birgt die Chance, das Verhältnis aller Lebensbereiche zueinander neu zu denken und zu gestalten. Daniel Hügli, Zentralsekretär des Sektors ICT von Syndicom, meint dazu: „Der Einsatz von KI betrifft die Arbeitswelt und damit sehr direkt die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. In dieser Hinsicht erwartet Syndicom, dass durch KI-Systeme erzielte Effizienzsteigerungen in der Arbeitswelt auch der Arbeitnehmenden zugutekommen.“ Syndicom fordert deshalb eine Reduktion der Arbeitszeit ohne Einkommenseinbusse.

Einbezug der Arbeitnehmenden

Damit die Chancen von KI genutzt und gleichzeitig die Risiken minimiert werden können, will auch Syndicom die Entwicklung und Anwendung von KI verbindlich regeln. Deshalb begrüsst Syndicom, dass sich der Bundesrat mit dem Thema beschäftigt und Leitlinien erlassen will. Syndicom erwartet vom Bundesrat allerdings, die Gewerkschaften beim Erarbeiten dieser strategischen Leitlinien einzubeziehen.

Soziale Verantwortung wahrnehmen

Technologie ist nie neutral; sie wird in einem bestimmten wirtschaftlichen, gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Kontext produziert. In diesem Sinne fordert Daniel Hügli: „Im Grundsatz gilt ‚Ethics by Design‘. Das heisst, beim Design, bei der Entwicklung und Einführung sowie beim Einsatz von KI-Systemen muss zwingend die ethische und soziale Verantwortung wahrgenommen werden. KI-Systeme sollen transparent, verständlich, erklärbar und als solche erkennbar sein.“ Entscheidend in diesem Zusammenhang ist: Wenn KI-Systeme Menschen betreffen, sollen die Betroffenen das Recht haben, diese Entscheide anzufechten und durch einen Menschen prüfen zu lassen.

Syndicom, 13.12.2019.

Syndicom > KI Künstliche Intelligenz. Syndicom, 2019-12-13